

Presseaussendung

ESVÖ läutet E-Sport Saison ein

E-Sport WM und A1 Austrian eSports Festival im Sommer

- Vorstellung der Kapitäne der E-Sport Nationalmannschaft in der Disziplin Counter Strike
- Vorbereitungen für E-Sport WM in Saudi-Arabien laufen auf Hochtouren
- A1 Austrian eSports Festival im Austria Center Vienna am 15. und 16. Juni
- Möglichkeit sich rund um das Thema Gaming und E-Sport live vor Ort zu informieren

Wien, 15. Mai 2024 | Der E-Sport Verband Österreichs läutet im Wiener Riesenrad die E-Sport-Saison ein. Mit der bevorstehenden E-Sport-WM in Saudi Arabien und dem bereits zum dritten Mal stattfindenden A1 Austrian eSports Festival im Austria Center Vienna (ACV) steht Gaming-Enthusiast:innen ein heißer E-Sport-Sommer bevor. Der seit 2007 bestehende E-Sport Verband Österreichs stellte aus diesem Anlass mit Karina "Foxy" Anders und Georg "farmaG" Bauer die beiden Kapitäne der E-Sport Nationalmannschaft in der Disziplin Counter Strike vor. „Die österreichische E-Sport Community bereitet sich derzeit intensiv auf die bevorstehende WM vor. Mit dem A1 Austrian eSports Festival findet ein Mega-Event rund um das Thema Gaming und E-Sport in Wien statt, bei dem wir alle Interessierten einladen, sich über den österreichischen E-Sport live vor Ort zu informieren“, sagt Stefan Baloh, Präsident des E-Sport Verband Österreich. Bei der Veranstaltung am 15. und 16. Juni werden rund 20.000 Gaming-, E-Sport- und Spiele-Fans erwartet, die vor Ort die neuesten Games live ausprobieren und echten E-Sport Profis auf der Bühne zujubeln können. Neben digitaler Action wird bei dem ebenfalls gleichzeitig im ACV stattfindenden Spielefest auch das Herz von klassischen Brett- und Gesellschaftsspiel-Fans höherschlagen.

Hohe Ambitionen für die WM

Bei der diesmal in Saudi-Arabien stattfindenden E-Sport WM treten diverse österreichische Damen- und Herren-Nationalteams an. Die österreichischen Counter-Strike Nationalteams nahmen bereits 2022 an der WM in Bali teil. Mit Erfolg: Bis ins Achtelfinale hat es Österreich damals geschafft und unter anderem die Favoriten aus den USA aus dem Turnier gekickt. Und auch heuer sind die Ambitionen groß.

„Ich habe bereits in meiner Jugend angefangen Counter Strike zu spielen. Nun darf ich mit meinem Team für Österreich bei der WM antreten“, sagt Georg "farmaG" Bauer, Kapitän der österreichischen Herren-Nationalmannschaft in Counter-Strike.

Mit seinem Team gehört Georg Bauer zu den besten Counter Strike Spielern im deutschsprachigen Raum und spielt in der ersten Counter Strike Liga, der [DACH CS Masters](#). Laut Bauer ist der Spielermarkt in Österreich zwar nicht der größte, aber „man kennt sich untereinander“. Derzeit ist er mit der Kaderauswahl beschäftigt und will die besten und aktivsten Spieler für das österreichische Nationalteam vereinigen.

Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Auch Karina "Foxy" Anders, Kapitänin der österreichischen Damen-Nationalmannschaft in Counter Strike, blickt auf über 17 Jahre Spielerfahrung zurück. Derzeit steht laut ihr das Training bei beiden Nationalmannschaften an höchster Stelle. „Wir trainieren momentan drei bis viermal pro Woche für jeweils drei Stunden. Hier werden Standardabläufe eintrainiert und diverse taktische

Wien / E-Sport / Veranstaltung
Wien am Mittwoch, 15. Mai 2024

Vorgehensweisen durchgespielt, bis sie zum Turnierstart wirklich sitzen“. Karina Anders sieht den Wettbewerb in Counter Strike, trotz der teilweise sehr hohen Preisgelder in Saudi-Arabien, aber dennoch olympisch. Counter-Strike sei laut ihr eine mentale Herausforderung, bei der es – ähnlich wie bei Schach – auf das Spielniveau, den Charakter und den Ehrgeiz ankommt. „Mit stumpfen Herumschießen ist man bei Counter-Strike sofort raus. Es geht vordergründig um Taktik, Kommunikation mit dem Team und um strategisches Denken“, so Karina Anders abschließend.

Mehr Informationen unter: esportsfestival.at und esvoe.at

ENDE

Über den ESVÖ

Der Aufgabenbereich des E-Sport Verband Österreich liegt seit seiner Gründung 2007 darin, den elektronischen Sport in all seinen Bereichen zu unterstützen, die bereitstehenden Mittel bestmöglich zu nutzen, diese zu koordinieren und Maßnahmen gegenüber der Gesellschaft und der Politik zu vertreten. Bei zahlreichen Großveranstaltungen übernimmt der E-Sport Verband Österreich operative Verantwortungsbereiche und schafft mit den lizenzierten Schiedsrichtern einen einheitlichen flächendeckenden Standard in Österreich. Die Verbandszentrale befindet sich in Wien. Bisher sind rund 30 Vereine dem ESVÖ beigetreten. Alle Funktionäre des E-Sport Verbands arbeiten ohne finanzielle Vergütung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.esvoe.at

Über das A1 Austrian eSports Festival

Das A1 Austrian eSports Festival fand 2022 zum ersten Mal im Austria Center Vienna statt und ist seither das größte Gaming- und E-Sport Event Österreichs mit über 6.000 Besucher:innen im Vorjahr. Mehr als 75 Aussteller bieten auf über 10.000 m2 Fläche in der mittlerweile dritten Auflage des Festivals am 15. – 16. Juni 2024 zwei Tage voller Gaming- und E-Sport Action für die österreichische Gaming-Community sowie die ganze Familie. Zum ersten Mal findet dieses Jahr im Rahmen des A1 Austrian eSports Festivals ebenfalls das Spielefest Wien statt, das auf über 750 Tischen einlädt, auch analoge Spiele-Neuheiten zu testen oder alte Klassiker auszuprobieren.

Weitere Informationen unter esportsfestival.at

Credits/Copyright Bildmaterial

Abdruck im Rahmen ihrer Berichterstattung honorarfrei (zeitlich unbeschränkt)

(Copyrights im Dateinamen)

© Florian Wieser

Rückfragehinweis Presseinformation

Mag. Karol Walter Nuhn

skyrocketX | Media Relations e.U.

+43 650 525 42 12

karol@skyrocketx.com

www.skyrocketx.com

Rückfragehinweis ESVÖ

Manuel Haselberger

Pressesprecher E-Sport Verband Österreich

+43 676 74 81 881

mh@esvoe.at

www.esvoe.at